

Liebe Eltern, liebe Kinder und Jugendliche



Wir blicken mit viel Freude auf die vergangenen Lager zurück und sind dankbar für die schönen Erinnerungen. Wir sind uns bewusst, dass diese Lager des St. Michaelswerkes ein ganz besonderes Gepräge haben. LagerleiterInnen und TeilnehmerInnen bilden gleichsam eine grosse Familie und geben ihr Bestes, um allen Teilnehmenden unvergessliche Tage zu schenken.

Im Bestreben, die Lagerorganisation und die Betreuung der Kinder und Jugendlichen stets zu verbessern, lassen wir Ihnen diesen Info-Brief zukommen. Für Anregungen sind wir immer offen.

Bitte beachten Sie folgende Punkte:

- Eine Anmeldung macht Sinn, wenn die Jugendlichen Interesse zeigen. Unterlassen Sie bitte Anmeldungen in der Hoffnung, dass sich die Einstellung diesbezüglich schon noch ändern wird.
- Die Lageranmeldungen sind verbindlich. Wir bitten Sie, vorerst alle Daten wie Ferienpläne der Schule, Lehrlingslager, Lager von Sportvereinen etc. genau zu prüfen und erst dann anzumelden. Bitte berücksichtigen Sie unbedingt auch unsere Anmeldetermine!
- Wir bitten Sie, den Lagerbeitrag von CHF 250.00 für das Sommerlager bis Ende Juni, für das Herbstlager bis Ende September zu begleichen. Die Einzahlungsinformationen werden wir Ihnen mit der Anmeldebestätigung zusenden.
- Bei einer Abmeldung vor dem Zahlungstermin werden wir Ihnen eine Umtriebsentschädigung von CHF 50.00 verrechnen. Bei kurzfristigen Abmeldungen verfällt der bezahlte Lagerbeitrag. Bei ausserordentlichen Gründen wird das Lagergeld selbstverständlich zurückerstattet.
- Für das Wohlergehen und die Sicherheit aller Teilnehmenden gelten die folgenden Regeln:
 - Die Lagerordnung ist in jedem Punkt einzuhalten. Alkohol, Nikotin und andere Drogen sind verboten. Wir verbieten auch die Einnahme von aufputschenden Drinks.
 - Die Nachtruhe in den Lagern ist zur Erholung da; auch die LeiterInnen haben Anrecht auf genügend Schlaf. Wir tolerieren nachts keine Zimmerbesuche. Wer in diesem Punkt gegen die Lagerordnung verstösst, wird nach Hause geschickt.
 - Elektronische Geräte wie Mobil-Telefone, Laptop, iPad, iPod, MP-3-Players etc. lassen wir zu Hause. Liebe Eltern, achten Sie bitte darauf, dass die Geräte zu Hause bleiben. Wir wollen die wertvolle Zeit für Spiele und gute Gespräche in der Lagergemeinschaft nutzen.

Mit freundlichen Grüssen: Die Hauptleitung der Jugendlager des St. Michaelswerkes

Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Eltern

Das St. Michaelswerk darf für Kinder und Jugendliche vom 9. bis 17. Lebensjahr erneut zwei Sommerlager sowie für Jugendliche vom 12. bis 17. Lebensjahr ein musikalisches Herbstlager anbieten. Diese Lagerwochen finden in der herrlichen Bergwelt des Engadins statt.

In einer Offenbarung erhielten wir die Zielvorgaben für eine solche Ferienwoche: „**Diese Tage in gesunder Luft sollen dazu dienen, die Kinder in ihrer Suche nach Führung und Schulung in Lebensfragen zu stärken.**“ (Hl. Cherub Melach)

Die Lager bieten eine gute Gelegenheit, einander in froher Runde besser kennen zu lernen und Freunde zu gewinnen.

Sommerlager:

Aktivitäten: Wandern, die Region entdecken, Singen, Zeichnen, Spielen, frohes Beisammensein, über Lebensfragen sprechen, sich besinnen...

Leitung:	13 – 17-jährige	Jonathan Schläpfer	22.07. – 29.07.2017
	9 – 12-jährige	Michaela Walker	29.07. – 05.08.2017

Musisches Herbstlager:

Aktivitäten: Musizieren, Singen, Malen, Gestalten, Wandern, Kochen, Tanzen und vieles mehr. Auch dieses Jahr wird uns wieder ein Thema in Diskussion, Gebet und Meditation begleiten.

Leitung:	12 – 17-jährige	Severin & Sarah Maissen	08.10. – 14.10.2017
-----------------	-----------------	-------------------------	---------------------

Kosten: CHF 250.00 pro Woche, inklusiv Fahrt ab Dozwil
(mögliche Beitragsermässigung siehe Seite 3)

Fragen: richten Sie bitte an Angela Schläpfer, Tel. 041 832 05 51 oder 079 581 00 78
E-Mail: angela.schlaepfer@gmx.ch

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie auf frohe Lagerwochen mit guter Kameradschaft und bleibenden Erinnerungen.

Mit freundlichen Grüssen, St. Michaelswerk Dozwil

Anmeldungen **online** auf www.st-michael.ch, eingescannt per **E-Mail** oder per **Post** an:
Angela Schläpfer, Stadelwiesstrasse 4, 8582 Dozwil, angela.schlaepfer@gmx.ch

Wir bitten um möglichst frühzeitige Anmeldung!
Anmeldeschluss: **30. April 2017**

Über die Aufnahme werden Sie bis Mitte Juni schriftlich orientiert.
(Bitte für jedes Kind ein separates Anmeldeformular verwenden!)

Anmeldung (bitte Seiten 3 und 4 einsenden)

Name, Vorname des Kindes Geburtsdatum:.....

Name, Vorname der Eltern:

Adresse: PLZ / Wohnort:

Telefon:Natel der Eltern:.....

E-Mail:

	Lager	Ort	Jahrgang
<input type="checkbox"/>	22.07. – 29.07.2017	Tarasp	2000 - 2004
<input type="checkbox"/>	29.07. – 05.08.2017	Tarasp	2005 – 2008
<input type="checkbox"/>	08.10. – 14.10.2017	Tarasp	2000 – 2005
<input type="checkbox"/>	Hinreise: Ich steige am Bahnhof Sargans zu		
<input type="checkbox"/>	Ich besitze ein General-Abo und nehme es mit ins Lager		
<input type="checkbox"/>	Ich besitze ein Halbtax-Abo und nehme es mit ins Lager		
<input type="checkbox"/>	Ich besitze kein Halbtax- oder General-Abo		

Bitte für das musische Herbstlager ausfüllen:

Welches Instrument / welche Instrumente spielst du / nimmst du mit ins Lager?

.....

Wie lange spielst du dieses Instrument schon?

Ich spiele kein Instrument

- Der Lagerbeitrag beträgt CHF 250.00 pro Kind.
- Wir können momentan nur einen Teil des Beitrages leisten: Unser Vorschlag: CHF....

Wir bitten Sie um Verständnis, wenn, je nach Anzahl der Anmeldungen, nicht alle berücksichtigt werden können:

- Wie wichtig ist die Teilnahme am Lager für das Kind?
 - sehr wichtig
 - wichtig
 - würde notfalls verzichten
- Bemerkungen: Auf separatem Blatt notieren und zusammen mit der Anmeldung mit-schicken.

Ort und Datum: Unterschrift der Eltern:



Bei einer Anmeldung für das Jugendlager vom 22.07. – 29.07.2017 und das Herbst-lager bitte unbedingt Seite 4 dieses Formulars beachten!

Verbindliche Abmachung zur Einhaltung der Lagerregeln

Liebe Eltern und Jugendliche

Nach Jahren mit allerschönsten Lagerwochen in grösster Harmonie, veranlassen uns Verstösse von wenigen Jugendlichen gegen einzelne Lagerregeln, den untenstehenden Brief zu verfassen und an alle Lagerinteressierten zu schicken. Es gehört zur Pubertät, die Grenzen auszuloten. Damit aber eine Jugendwoche für alle gewinnbringend ist, müssen die Lagerverantwortlichen die Grenzen viel klarer setzen, als in einer Familie. Dieses Schreiben soll eine Hilfe für einige Jugendliche sein, damit sie von Anfang an wissen, mit welchen Konsequenzen sie bei Regelüberschreitungen zu rechnen haben. Wir bitten Sie, den untenstehenden Text mit Ihren Kindern zusammen durchzulesen. Mit der Unterschrift Ihres Kindes bestätigt dieses, dass es die Lagerregeln versteht und willens ist, diese einzuhalten und sich positiv ins Lager einzubringen. Nur auf diese Weise ist es möglich, die Jugendwochen auch weiterhin für alle Beteiligten zu einem schönen und nachhaltigen Erlebnis zu gestalten.

Meine Einstellung:

Ich bin mir bewusst, dass es ein Privileg ist, an einem Lager der St. Michaelskirche teilnehmen zu dürfen. Diese Lager wurden vom heiligen Cherub Melach ins Leben gerufen, damit wir Jugendlichen, umgeben von der herrlichen Bergwelt des Unterengadins, unseren Freundeskreis vergrössern, unseren Glauben vertiefen und unsere wichtigen Lebensfragen stellen und mit Gleichgesinnten diskutieren können.

Damit ich die nötige Ruhe dazu finden und mich auf die anderen Lagerteilnehmenden einlassen kann, ist es wichtig, dass ich etwas Abstand zu meinem alltäglichen Leben gewinne. Deshalb lasse ich den iPod, MP3-Player, Video- und DVD-Player und andere technische Errungenschaften zu Hause.

Ich akzeptiere, dass im Lager ein striktes Handyverbot gilt. Dies insbesondere deshalb, weil die heutigen Smartphones einem Computer mit freiem Zugang zur gesamten Internetwelt gleichen und entsprechend eine Kontrolle der einzelnen Teilnehmer nicht mehr möglich ist.

Wenn Bilder nach dem Lager ins Internet gestellt werden, muss man sich der Wirkung derselben bewusst sein. Alles ist Werbung - im Guten wie im Schlechten – und wir wollen doch das Gute fördern. Ich darf keine Bilder von Drittpersonen ohne deren Erlaubnis ins Internet stellen.

Ich werde die Nachtruhe einhalten. Ziel des Lagers ist es, dass alle Teilnehmenden erholt und ausgeschlafen wieder nach Hause können. Ich bin mir bewusst, dass Schlafmangel nebst Unzufriedenheit, gerade bei sensibleren Kindern, auch schwerwiegende gesundheitliche Probleme auslösen kann.

Ich weiss, dass in einem Jugendlager kein Alkohol, Zigaretten oder andere Drogen konsumiert werden dürfen. Wenn ich bereits zigarettenabhängig bin, muss ich dies der Lagerleitung melden, damit für die Dauer des Lagers eine vernünftige Lösung gefunden werden kann.

Ich akzeptiere diese Lagerregeln und bin mir bewusst, dass ich nach Hause geschickt werden kann, wenn ich sie nicht einhalte. Auch hier nicht ausdrücklich genannte Verstösse können zu einem Lagerausschluss führen.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich mein Einverständnis:

Unterschrift Eltern:

Unterschrift LagerteilnehmerIn:

.....

.....